Die Wunderübung

[Komödie von Daniel Glattauer](http://www.hanser-literaturverlage.de/autor/daniel-glattauer/)

REGIE Fabian Kametz

MIT Anita Köchl, Georg Clementi und Edi Jäger

Die ausverkaufte Premiere von Daniel Glattauers Komödie „Die Wunderübung“ war ein voller Erfolg: Das fantastische Schauspielertrio und Regisseur Fabian Kametz wurden vom Publikum zu Recht mit begeistertem Applaus belohnt. (drehpunkt kultur)

Großer Jubel um Daniel Glattauers Komödie. (Kleine Zeitung)

"Die Wunderübung" dürfte zum Hit werden. (Wiener Zeitung)

Das Publikum amüsiert sich köstlich ob dieser Wortgefechte.

Womöglich ist die Moral der Geschichte sogar fachlich belegt: dass nämlich eine temperamentvolle, kampflustige Beziehung manchmal besser sein kann, als eine harmlose. Oder, wie es die streitbare Ehefrau Joana ausdrückt: "Lieber dreimal verglühen als einmal erfrieren." So gesehen könnte der Besuch des Theaterstücks (zu zweit) auch eine Art Paartherapie sein. (Die Presse)

Drei Schauspieler brillieren! (OÖ Nachrichten)

Seine Email-Liebesgeschichte „Gut gegen Nordwind“ begeisterte ein Millionenpublikum. Nun hat der österreichische Autor Daniel Glattauer sein neuestes Werk vorgelegt: In der Komödie „Die Wunderübung“ wird der Zuschauer Zeuge einer Paartherapie der etwas anderen Art, die nicht nur für das Ehepaar, sondern auch für den Therapeuten mehr als nur eine überraschende Wendung nimmt.

Joana und Valentin haben sich nach vierzehn Jahren Ehe nicht mehr viel zu sagen. Um Ihrer Ehe eine letzte Chance zu geben, suchen die beiden Hilfe bei einem Paartherapeuten. Der Eheberater versucht die beiden mit Paarübungen und Rollentausch aus der Reserve zu locken, um vielleicht doch noch das Wunder der Versöhnung zu bewirken. Doch Joana und Valentin sind erfahrene und smarte Streiter. Sie kontern schlagfertig, reagieren geistesgegenwärtig, nutzen brillant rhetorische Tricks und stellen den Therapeuten vor eine schier unlösbare Aufgabe. Nach einer kurzen Verschnaufpause geht die Sitzung weiter. Doch der Therapeut ist nach einem Anruf plötzlich ganz verstört...

*Die Idee für Die Wunderübung ist mir während meines kürzlich absolvierten Studiums zum "Psychosozialen Berater" gekommen. Da war die Arbeit mit krisengeschüttelten Partnern ein großes Thema. Mittendrin bekam ich Lust, mich diesem Stoff auf komödiantische Weise anzunähern. Für die Zuseher gibt es, so denke ich, großen Wiedererkennungswert. Denn die Mechanismen des Ehestreits mit der spezifischen Rollenverteilung - sie stichelt, er fährt drüber - sind uns im Alltag bestens vertraut und haben sich über die Generationen wenig verändert. Der polemische Kleinkrieg der Worte ist geradezu ein Volkssport. "Mein" Ehepaar Joana und Valentin Dorek erhebt ihn zur olympischen Disziplin. - Daniel Glattauer*